# FFI kooperiert mit Unternehmerverband des Handwerks

Zur Stärkung seiner wirtschaftspolitischen Kompetenz hat sich der Fachverband Faltschachtelindustrie e.V. (FFI) per Kooperationsvertrag seit Anfang 2016 dem UDH Unternehmerverband Deutsches Handwerk im Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) als einem der vier politischen Spitzenverbände in Deutschland angeschlossen.

Als Wirtschaftsverband der Faltschachtelindustrie bietet der FFI bei spezifischen Branchenthemen (z. B. Lebensmittel, Spielzeug, Zigarette, Kosmetik, Eichrecht, Abfall, Umwelt) qualifizierte Mitglieder-Informationen und betreibt hierbei eine intensive Interessenvermittlung gegenüber Medien, Politik und Verwaltung.

Um aber auch in der Zukunft den gestiegenen Anforderungen der Faltschachtel-Unternehmen nach aktuell relevanten Wirtschafts-Informationen über Branchen übergreifende Themen wie Steuern und Finanzierung, Umwelt und Energie, Digitalisierung und Industrie 4.0, Fachkräftemangel und Berufsbildung, etc. gerecht zu werden, kooperiert der FFI fortan mit dem ZDH, der den FFI Unternehmern entscheidungsrelevante Expertise über verschiedene Informationskanäle zur Verfügung stellt. Im Gegenzug erhält der ZDH durch die Anbindung an den FFI für die eigene Vertretung politischer Mittelstands-positionen qualifizierte Folgeabschätzungen zu den Auswirkungen politischer Vorhaben auf die Verpackungsindustrie.

„Unternehmen benötigen politische Informationen aus und für die Wirtschaft.“ stellt FFI Geschäftsführer Christian Schiffers fest. „Es war daher nahe liegend, dass sich der FFI einen starken wirtschaftspolitischen Partner sucht, der seine eigenen Mitglieder über Aktuelles professionell auf dem Laufenden hält. Außerdem zeigen wir durch unsere Kooperations-Mitgliedschaft im ZDH, dessen Positionen in der Politik Gehör finden, wie wichtig uns die Vertretung von Mittelstands-Interessen in der Politik ist.“

## Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. – vertritt seit 1948 die Interessen von über 60 Unternehmen mit mehr als 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 840.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,9 Mrd. Euro entspricht. Die FFI Mitglieder repräsentieren dabei rund 75 % des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst.

## Über den Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)

Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) vertritt die Interessen von mehr als 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit über 5 Millionen Beschäftigten, rund 380.000 Auszubildenden und einem Jahresumsatz von 533 Mrd. Euro.

Als Spitzenorganisation der Wirtschaft mit Sitz im "Haus des Deutschen Handwerks" in Berlin bündelt der ZDH die Arbeit von 53 Handwerkskammern,

48 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland.

**Ihr Ansprechpartner beim FFI für Presse und Medien**Christian Schiffers (Geschäftsführer)

T: +49 (0)69 / 89 01 2 – 101

F: +49 (0)69 / 89 01 2 – 222

M: +49 (0)163 / 639 59 90

E: christian.schiffers@ffi.de

I: [www.ffi.de](http://www.ffi.de) , [www.inspiration-verpackung.de](http://www.inspiration-verpackung.de)